



*Wenn uns bewusst wird,  
dass die Zeit, die wir uns für  
einen anderen Menschen nehmen,  
das Kostbarste ist,  
was wir schenken können,  
haben wir den Sinn der  
Weihnacht verstanden.*

*(Roswitha Bloch)*

### AKTUELLES

Richtig lüften **SEITE 4**  
Energiesparend durch die  
Weihnachtszeit **SEITE 6**

### KULTUR

Veranstaltungskalender2021 **SEITE 12**

### IN EIGENER SACHE

Auswertung Umfrage **SEITE 22**  
Aufsichtsrat **SEITE 26**



## Aktuelles

- 3 Kriminelle kennen keinen Lockdown
- 4 Richtig Lüften
- 6 Energiesparen in der Weihnachtszeit
- 9 Abfallarme Weihnachten

## Kultur

- 12 Veranstaltungskalender 2021

## In eigener Sache

- 14 Was man trotz Corona machen kann
- 16 Abschied Frau Rettig
- 17 Verhalten gegenüber dem Hauswart
- 18 Wohnungsrückgabe - Ein Negativbeispiel
- 19 Unser Slogan - Was bedeutet er?
- 22 Auswertung der Umfrage Kienbergstraße
- 26 Der Aufsichtsrat



### SATZ:

TiTo Werbeagentur  
Freienwalder Str. 12a  
13055 Berlin  
Tel.: 030 - 98 63 98 36

### IMPRESSUM

Herausgeber und Texte:  
FELIX Wohnungsgenossenschaft eG  
Schwarzburger Str. 10, 12687 Berlin  
Tel.: 030 - 93 77 18 26  
Fax: 030 - 93 77 18 27  
www.felix-wg.de

### HAFTUNG:

Der Inhalt des Mieterblattes wurde sorgfältig erarbeitet. Dennoch übernehmen Herausgeber, Redaktion und Autoren keine Haftung für die Richtigkeit des Inhalts.

Liebe Mitglieder und liebe Mieter,

das Jahr 2020 neigt sich seinem Ende zu. Hatten wohl die meisten von uns im Frühjahr noch gehofft, dass im Herbst das berufliche und private Leben weitgehend seinen normalen Gang geht, wurden wir inzwischen eines Besseren belehrt. Die CORONA-Pandemie beeinflusst unser Leben in vielen Bereichen.

Nun stehen wir kurz vor dem schönsten Fest des Jahres, das uns Ruhe und Besinnlichkeit bringen soll. Diesmal mit Kontaktbeschränkungen. In der Zeit in der Sie keinen Kontakt haben, gönnen Sie sich das Lesen dieses Mieterblattes.

Interessante Themen wie zum Lüften und Heizen sowie die Abholtermine der BSR für die Weihnachtsbäume sind Inhalt dieses Blattes.

In der Rubrik „Kultur“ geben wir unseren Veranstaltungskalender für 2021 bekannt. Wir hoffen, dass die Termine durchgeführt und von Ihnen liebe Mitglieder und Mieter wahrgenommen werden können.

Auch die Auswertung unserer Umfrage in der Kienbergstraße finden Sie in diesem Mieterblatt und noch vieles mehr.

Vor fast 4 Jahren hat Frau Rettig sich Ihnen im Mieterblatt als kaufmännische Mitarbeiterin vorgestellt. Nun verabschiedet sie sich zum 31.12.2020 auch von Ihnen liebe Mitglieder und Mieter. An dieser Stelle wünschen wir ihr für ihren neuen Lebensabschnitt beruflich und privat viel Erfolg und vor allem Glück.

Abschließend wünschen wir Ihnen innere Ruhe und Gelassenheit um die Dinge zu erkennen, die wirklich zählen. Genießen Sie das Weihnachtsfest!

Viel Freude  
beim Lesen wünschen

Kerstin Lüttke und Michael Ullmann

# Kriminelle kennen keinen Lockdown!

Corona lässt unser gesellschaftliches Leben im Moment ruhig werden.

Das Arbeitsleben und der Einfallsreichtum der Tricktäterinnen und Tricktäter ruht hingegen nicht!

**Bleiben Sie bitte aufmerksam und misstrauisch und berücksichtigen Sie konsequent:**

- Ich lasse niemals Fremde in meine Wohnung, denn an der Wohnungstür ist Schluss.
- Ich nutze meine Türkette, bevor ich die Tür öffne.
- Ich gebe am Telefon keine Auskünfte zu meiner Person.
- Ich übergebe niemals Geld oder Wertsachen an mir unbekannte Menschen.
- Ich weiß, dass die Polizei mich niemals zu Angaben über meine Wertsachen auffordert und sich diese auch niemals aushändigen lassen würde. Nicht, um mit meiner Hilfe angebliche Einbrecher festzunehmen und auch nicht, um meine Wertsachen in Sicherheit zu bringen!



Gerne beraten wir zu den verschiedenen Tricks der Kriminellen auch telefonisch. Ihre Ansprechpersonen für Seniorensicherheit im Landeskriminalamt, Tel.: 030 4664-979222

**Notrufnummer 110**

**Der Polizeipräsident in Berlin**  
LKA PräV 2 Seniorensicherheit  
Columbiadamm 4  
10965 Berlin  
E-Mail: [seniorensicherheit@polizei.berlin.de](mailto:seniorensicherheit@polizei.berlin.de)

Aktuelles

# RICHTIG LÜFTEN

Widmen wir uns zunächst dem „richtig“ heizen:

Eine **Zentralheizung** ist in ihrer Heizwirkung schwerfälliger als eine Ofenheizung. Sie kann während der kalten Jahreszeit ein angenehmes Raumklima nur dann schaffen, wenn sie **in allen Räumen schwach eingeschaltet ständig in Betrieb** ist. Nur so sind die Wände der Räume in der Lage Wärme zu speichern.

Die Unart vieler Mieter, erst nach Feierabend kräftig die Zentralheizung aufzudrehen, kann zwar die Luft im Raum erträglich erwärmen, es wird aber niemals ausreichen, die während des Tages und in der Nacht ausgekühlten Wandflächen mit zu erwärmen. Und sie wissen, dass kalte Wandflächen die im Raum befindliche Luftfeuchtigkeit zum Kondensieren bringen.

Dieses Heizen ist übrigens auch noch ungesund und führt in vielen Fällen zu kleineren wie größeren Erkältungskrankheiten.

Die Gründe liegen auf der Hand:

Durch das plötzliche starke Anheizen muss sehr viel Wärme abgegeben werden, damit zumindest der Innenraum wohngerecht beheizt wird. In dieser Phase entstehen durch die vom Heizkörper abgegebenen Wärmemengen an die kalten Wände so genannte Zugscheinungen, die Erkältungskrankheiten hervorrufen können.

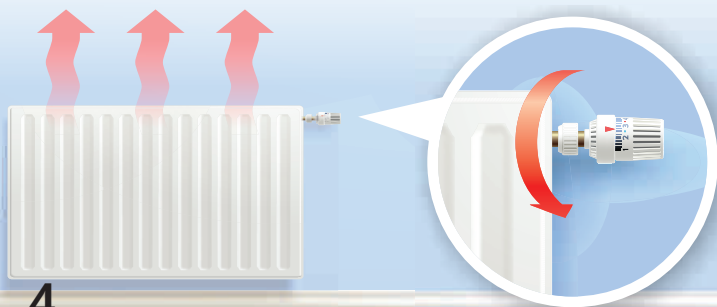
Es ist eindeutig erwiesen, dass Mieter, die den ganzen Tag über gleichmäßig ihre Wohnung beheizen, weniger Beheizungskosten in ihrer Abrechnung haben, als Mieter, die ständig ihre Heizkörper bei Abwesenheit zudrehen und bei Anwesenheit umso mehr aufdrehen.

*Zum richtigen Heizen gehört auch das richtige Lüften:*

„Das Fenster nur auf „Kipp“ zu stellen, ist gut und kann den Kopf erhellen. Doch besser ist, man lernt`s begreifen, beim Lüften soll der Wind durchpfeifen.“

Die Lüftung soll möglichst einen Austausch der feuchtigkeitsbeladenen Luftmengen bewirken. Deshalb muss die Lüftung besonders wirkungsvoll sein. Das Rezept ist ganz einfach:

**Ein kurzer Durchzug bei weit geöffneten Fenstern, ohne die Heizkörper bei dieser Lüftung abzdrehen** (vor der Arbeit, nach der Arbeit und vor dem Schlafen gehen etwa 5 bis 10 Minuten).



# Aktuelles UND RICHTIG HEIZEN

... das ist nicht nur eine Frage der Kosten

Hierbei entschwindet sehr schnell die feuchtigkeitsbeladene Luftmenge nach außen; denn bekanntlich vollzieht sich der Austausch zwischen der warmen, feuchtigkeitsbeladenen Luft des Raumes mit der Außenluft relativ schnell. Wichtig ist aber, dass bei der so genannten Stoßlüftung die Möbel und Wände kaum abkühlen und somit der Raum schneller erwärmt wird. Ständiges Beheizen aller Räume auf eingestellte Zimmertemperatur von 20 Grad ist wirtschaftlicher und zweckmäßiger!

Die Kosten bei diesem Heizverhalten liegen nachweislich erheblich niedriger!

Die Thermostatventile regeln die Wärmezufuhr automatisch. Bei erreichter Temperatur (gemäß Einstellung) schließt das Ventil automatisch. Wärme kann erst nach dem bedarfsgerechten Öffnen des Ventils nach fließen.

Es ist unwirtschaftlich und schädlich, nur den Raum stark zu beheizen, in dem man sich hauptsächlich aufhält, während die anderen Räume fast nicht beheizt werden.

Mit dem Heizen ist es wie mit allen anderen Annehmlichkeiten des Lebens:

Mäßig aber regelmäßig!

Auch lüften sollte man regelmäßig:  
zwar kurz aber dafür kräftig!

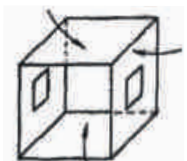
Es geht nicht allein darum, Kosten zu sparen - es geht auch um ihre Gesundheit, denn Schimmelpilze können Allergien und Erkrankungen der Atemwege verursachen.



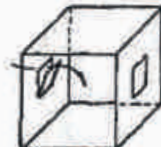
## Wirkungsvergleich verschiedener Lüftungsarten



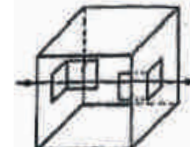
Basis: Verunreinigte Raumluft



Selbstlüftung: Bei geschlossenen Fenstern und Türen durch Undichtigkeiten



Dauerlüftung: Ständig leicht geöffnetes Fenster auf "Kippstellung"



Stoßlüftung: Durchzug durch geöffnete gegenüberliegende Fenster



Aktuelles

# TIPPS ZUM ENERGIESPAREN

## in der Weihnachtszeit

Zur Weihnachtszeit gibt's einfach mehr: mehr Vorfreude, mehr Genuss, mehr Beisammensein und mehr verbrauchte Energie. Wobei Letzteres vielleicht gar nicht sein muss. Wir geben Ihnen Energiespartipps zur Weihnachtszeit.

Weihnachtsbeleuchtung erhöht den Stromverbrauch in Deutschland stark. Mit leuchtenden Farben und funkelnden Lichtspielen stimmt sie uns allerorten auf Weihnachten ein: dekorative Weihnachtsbeleuchtung in Fenstern, an Fassaden und Bäumen. Jedes Jahr zur Weihnachtszeit erstrahlt Deutschland im Lichterglanz und verbraucht dafür viel Strom.

Außerdem wird jede Menge gebraten, gebacken und gekocht. Weihnachtsgans, Kekse und Co. treiben den Energieverbrauch ebenso in die Höhe wie gut beheizte Zimmer, die Gästen einen warmen Empfang bereiten.

Wir verraten Ihnen, wie Sie sich zu Weihnachten niedrigere Energiekosten beschern können und zum Energiespar-Experten werden.

*Wussten Sie, dass zur „Gänse-Bratenspitze“ am 25. Dezember deutsche Haushalte rund 30 Prozent mehr Energie als an gewöhnlichen Tagen verbrauchen?*

*Quelle: BDEW*

### **LED-Beleuchtung zu Weihnachten spart Strom und senkt die Energiekosten.**

*Es werde LED-Licht!*

*Verwendung von LED-Lichterketten - 5 Tipps:*

Sie setzen noch auf herkömmliche Lichterketten? Hier kommt die Alternative zum Energiesparen in der Weihnachtszeit: LED-Lichterketten zaubern ebenso eine festliche und warme Lichtstimmung, benötigen dabei aber viel weniger Strom.

#### *1. Lange Freude*

LED-Lichterketten haben eine längere Lebensdauer als herkömmliche Lichterketten. Außerdem verbrauchen sie circa 80 Prozent weniger Strom.

#### *2. Austauschen*

Tauschen Sie bei klassischen Lichterketten kaputte Birnen sofort aus. Ansonsten erwärmen sich die übrigen Lampen stärker. Bei LEDs besteht diese Gefahr nicht.

#### *3. Geprüft*

Für LEDs gibt es das GS-Zeichen für geprüfte Sicherheit! Dieses Siegel zeichnet Hersteller aus, die sich freiwilligen Produkt- und Sicherheitstests unterziehen. Zertifizierungsstellen

Aktuelles

# TIPPS ZUM ENERGIESPAREN

in der Weihnachtszeit

sind beispielsweise LGA, TÜV und VDE. Es ist nur ein CE-Zeichen vorhanden? Damit bestätigt der Hersteller lediglich, die EU-Normen eingehalten zu haben. Eine unabhängige Prüfung muss nicht stattgefunden haben.

#### 4. Transformator

Verwenden Sie nur Lichterketten, die mit einem Transformator ausgestattet sind! Dieser reduziert die gefährliche Steckdosenspannung.

#### 5. Anbringen

Bringen Sie Lichterketten, die für Innenräume gedacht sind, nie im Freien an! Am Zeichen „IP44“ erkennen Sie, dass ein Produkt auch draußen verwendet werden darf.

Extra-Tipp: LED ist auch nach der Weihnachtszeit die bessere und vor allem stromsparendere Lichtvariante für Ihr Zuhause. Bei der Wahl des richtigen LED-Leuchtmittels müssen Sie auf schönes Design nicht verzichten. So sind beispielsweise LED-Filament-Lampen echte Hingucker und auch ein stilvolles Weihnachtsgeschenk.



Fadenlampe  
(LED Filament)

8 weitere Tipps zum Energiesparen in der Weihnachtszeit:

#### 1. In der Weihnachtsbäckerei

Backen Sie verschiedene Plätzchensorten direkt hintereinander. So vermeiden Sie Leerlauf und müssen den Ofen nicht nachheizen. Beginnen Sie außerdem mit der unempfindlichsten Kekssorte. Auf diese Weise sparen Sie sich das Vorheizen.

#### 2. O du fröhliche!

Singen Sie doch wieder einmal selbst unter dem Weihnachtsbaum. Das erzeugt Glücksgefühle und funktioniert ganz ohne Musikanlage, Computer oder andere Stromverbraucher.

#### 3. Ein Lichtlein brennt ...

Echte Kerzen sorgen für authentische Weihnachtsstimmung. Im Gegenzug bleibt die elektrische Beleuchtung aus. Bitte beachten Sie, dass offene Flammen beaufsichtigt werden sollen.



Aktuelles

# ENERGIESPAREN

in der Weihnachtszeit

## 4. Geschenke mit Sinn

Achten Sie bei der Auswahl der Geschenke auf deren Langlebigkeit, Umweltverträglichkeit und Herkunft. Hier können Sie indirekt Energie sparen. Und schenken Sie nicht nur um des Schenkens willen: Wenn das Geschenk nicht gefällt, landet es womöglich gleich wieder auf dem Müll.

*Wussten Sie, dass die Deutschen zwischen Weihnachten und Neujahr zehn Prozent mehr Müll produzieren? Ein Großteil davon sind Geschenkverpackungen.*

Quelle: Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung (bsve)

## 5. Stromverbrauch steuern

Steuern Sie die Weihnachtsbeleuchtung über Zeitschaltuhren. So verbrauchen die Lichter nur dann Energie, wenn Sie auch etwas davon haben.

## 6. Besser heizen

Bei circa 20 bis 22 Grad Zimmertemperatur fühlen wir uns wohl. Wenn mehr Menschen im Raum sind, können Sie auch ein bis zwei Grad herunterschalten. Denn jedes Grad mehr verbraucht auch circa sechs Prozent mehr Energie.

## 7. Home Smart Home

Mit Smart Home können Sie sowohl die Heizung als auch die Beleuchtung komfortabel steuern. Das spart eine Menge Stromkosten.

## 8. Weihnachten liegt in der Luft!

Fenster nicht auf Kipp stellen, sondern drei bis fünf Mal am Tag für einige Minuten aufreißen. Dieses Stoßlüften sorgt für ein Wohlfühlklima, hält den Energieverlust niedrig und die Wände kühlen nicht aus. Vergessen Sie nicht, vorher die Heizung zu drosseln.

Fazit: Energiesparen in der Weihnachtszeit tut der Vorfreude auf das Fest und besinnlichen Stunden im Familienkreis keinen Abbruch. Ihr Geschenk: geringere Energiekosten.

Quelle: eLIFE (powered by VATTENFALL)



# WENIGER ABFALL

## ... zum Weihnachtsfest - die BSR gibt Tipps

Menschen eilen durch die weihnachtlich geschmückten Einkaufszentren und die Paketboten kommen manchmal gar nicht mehr hinterher, unsere Online-Bestellungen auszuliefern. O du fröhliche, es ist Weihnachtszeit! Und Shoppingzeit - trotz Corona. Pro Kopf geben die Deutschen im Schnitt 472 Euro für Weihnachtsgeschenke aus. Dabei sollte es an Weihnachten doch eigentlich darum gehen, eine gemütliche Zeit mit seinen Liebsten zu verbringen oder einfach das Jahr in aller Ruhe ausklingen zu lassen.

Warum also diese Masse an Geschenken - und dann auch noch übertolle Mülltonnen? Höchste Zeit, dass unsere Umwelt auch mal ein großes Präsent erhält - nämlich viel weniger Abfall... Wie das geht, erklären wir hier:

### *Verschenken Sie Selbstgemachtes*

Von Basteln bis Backen, Klöppeln bis Kochen - selbstgemachte Geschenke sind etwas ganz Besonderes. Verschenken Sie z.B. selbstgekochte Marmelade mit weihnachtlichen Gewürzen, Chutney, Pesto oder selbstgebackene Weihnachtsplätzchen. Oder nähen, stricken bzw. häkeln Sie ein individuelles Stück.

### *Packen Sie Präsente in Zeitung oder Stoff statt Geschenkpapier*

Aufwendig bedruckte Geschenkpapiere landen nach dem Auspacken schnell im Müll. Nutzen Sie lieber Zeitungspapier, hübsche Geschirrtücher oder tolle Stoffe zum Einpacken. Auch wiederverwendbare Boxen eignen sich gut zum Verpacken.

### *Schenken Sie Zeit statt Zeug*

Geben Sie etwas von Ihrer kostbaren Zeit ab: Verschenken Sie einen gemeinsamen Kochabend, ein Babysitting oder einen Überraschungsausflug - und Ihr Geschenk wird garantiert in langer Erinnerung bleiben.

### *Baumschmuck selbst machen*

In diesem Jahr wird Ihr Baum ganz besonders schön: Nutzen Sie die Vorweihnachtszeit, um Strohsterne zu basteln, Origami zu falten sowie Nüsse, Sternanis, Zimtstangen und Tannenzapfen zu bemalen oder zu besprühen. Dekorieren Sie Ihren Weihnachtsbaum individueller denn je.



## Aktuelles

# WENIGER ABFALL

## Geschenke - nachhaltig und günstig

*Gehen Sie „NochMall“ shoppen*

Individuelle Geschenke mit gutem Gewissen gibt's in der „NochMall“, dem neuen Gebrauchtwarenkaufladen der BSR in Reinickendorf. Hier ist zwar nichts niegelagert, aber alles nachhaltig. Shoppen Sie mal anders: Unter dem Motto „Re-Use statt Wegwerfen“ leisten Sie Ihren Beitrag für eine „Zero-Waste-Stadt“ Berlin. Mehr unter [www.NochMall.de](http://www.NochMall.de)

*Tauschen Sie sich was*

Beschenken Sie sich und Ihre Mitmenschen, indem Sie gute gebrauchte Dinge bequem online und völlig kostenlos im [www.BSR.de/Verschenkenmarkt](http://www.BSR.de/Verschenkenmarkt) tauschen oder verschenken. Zwischen Backofen und Babybekleidung, Schlitten und Sommerreifen werden sicher auch Sie fündig.



Noch mehr Infos rund um ein nachhaltiges, abfallarmes Weihnachten gibt's unter [www.BSR.de/Weihnachten](http://www.BSR.de/Weihnachten).

Und wohin mit dem Weihnachtsbaum nach dem Fest?

In der Zeit vom 7. bis 20. Januar 2021 holt die BSR die ausgedienten Weihnachtsbäume ab. Pro Stadtteil gibt es zwei Abholtermine. Wann die BSR in Ihren Kiez kommt, erfahren Sie im digitalen Abholkalender unter [www.BSR.de/Weihnachten](http://www.BSR.de/Weihnachten) oder auf Seite 11 in diesem Mieterblatt.

Den Baum bitte bereits am Vorabend des Abholtags gut sichtbar an den Straßenrand legen, und zwar komplett abgeschmückt, unzerkleinert und unverpackt.

Die BSR wünscht Ihnen ein frohes, abfallarmes Weihnachtsfest - und ein gesundes Jahr 2021!

Mehr Informationen zu Abfallentsorgung, Stadtsauberkeit und Nachhaltigkeit: [www.BSR.de](http://www.BSR.de)

Quelle: Berliner Stadtreinigung (BSR)

# Saubere Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Schenken Sie Zeit statt Zeug:  
z. B. Gutscheine, Tickets oder ein digitales Zeitungsabo.

Sparen Sie sich das Geschenkpapier:  
Wiederverwendbare Dosen, schöne Stoffe oder auch alte Tageszeitungen ergeben wunderschöne Verpackungen.

Mehr Informationen unter [www.BSR.de/Weihnachten](http://www.BSR.de/Weihnachten) oder in der BSR-App

Machen Sie Baumschmuck selber:  
z. B. mit Nusschalen, Strohsternen, Zimtstangen oder Tannenzapfen.

Eimer für alle, alle für einen.

BSR

## Abholtermine 2021 für Ihre Weihnachtsbäume

### Charlottenburg-Wilmersdorf

Charlottenburg, Charlottenburg-Nord	Mo., 11. und 18.1.
Schmargendorf, Westend, Grunewald	Di., 12. und 19.1.
Wilmersdorf, Halensee	Do., 7. und 14.1.

### Friedrichshain-Kreuzberg

alle Ortsteile	Mo., 11. und 18.1.
----------------	--------------------

### Lichtenberg

Lichtenberg	Mo., 11. und 18.1.
Friedrichsfelde, Karlshorst, Rummelsburg	Mi., 13. und 20.1.
Alt- und Neu-Hohenschönhausen	Do., 7. und 14.1.
Fennpfuhl	Fr., 8. und 15.1.
Falkenberg, Malchow, Wartenberg	Sa., 9. und 16.1.

### Marzahn-Hellersdorf

alle Ortsteile	Sa., 9. und 16.1.
----------------	-------------------

### Mitte

Wedding	Mo., 11. und 18.1.
Mitte, Gesundbrunnen	Di., 12. und 19.1.
Hansaviertel, Moabit, Tiergarten	Mi., 13. und 20.1.

### Neukölln

Britz	Di., 12. und 19.1.
Neukölln	Fr., 8. und 15.1.
Buckow, Gropiusstadt, Rudow	Sa., 9. und 16.1.

### Reinickendorf

alle Ortsteile	Sa., 9. und 16.1.
----------------	-------------------

### Pankow

Weißensee	Di., 12. und 19.1.
Pankow	Do., 7. und 14.1.
Prenzlauer Berg	Fr., 8. und 15.1.
Blankenburg, Französisch Buchholz, Heinersdorf, Karow, Stadtrandsiedlung Malchow, Blankenfelde, Buch, Niederschönhausen, Rosenthal, Wilhelmsruh	Sa., 9. und 16.1.

### Spandau

alle Ortsteile	Sa., 9. und 16.1.
----------------	-------------------

### Steglitz-Zehlendorf

Dahlem	Do., 7. und 14.1.
Wannsee	Mi., 13. und 20.1.
Steglitz, Nikolassee	Fr., 8. und 15.1.
Lankwitz, Lichterfelde, Zehlendorf	Sa., 9. und 16.1.

### Tempelhof-Schöneberg

Tempelhof	Di., 12. und 19.1.
Friedenau, Schöneberg	Mi., 13. und 20.1.
Lichtenrade, Mariendorf, Marienfelde	Sa., 9. und 16.1.

### Treptow-Köpenick

Niederschöneweide, Oberschöneweide	Mi., 13. und 20.1.
Adlershof, Baumschulenweg, Johannisthal	Do., 7. und 14.1.
Alt-Treptow, Plänterwald	Fr., 8. und 15.1.
Altglienicke, Bohnsdorf, Friedrichshagen, Grünau, Köpenick, Müggelheim, Rahnsdorf, Schmöckwitz	Sa., 9. und 16.1.

Bitte legen Sie Ihren Baum abgeschmückt und unverpackt am Vorabend an den Straßenrand.



Wir machen Kultur

# VERANSTALTUNGSKAL

Vorschau



**16.01.2021 | 18.00 Uhr 5. Lesenacht an der M8**

**04.03.2021 | 18.00 Uhr Skat der FELIX WG eG und des MHWK im FELIX.Club**

**Ende März 2021** Osterbasteln mit Frau Fucks, Frau Thieke und Frau Conradi

**April 2021** FELIX-Stadtwanderung im Neanderviertel mit Dr. Uwe Reinicke

**17.05.2021 | 08.00 Uhr Busfahrt zum Kromlauer Park**

**03.06.2021 | 18.00 Uhr Skat der FELIX WG eG und des MHWK im FELIX.Club**

**Juli 2021** FELIX-Spaziergang durch die „Gärten der Welt“

**12.08.2021 | 14.00 Uhr Bootstour auf Berliner Gewässern**



# ENDER FÜR 2021

**02.09.2021 | 18.00 Uhr Skat der FELIX WG eG und des MHWK im FELIX.Club**

**04.09.2021 | 14.00 Uhr Sommerfest der FELIX WG eG mit Kuchenbasar der Mieter und der Band „SoWieSo“ - Hof der FELIX-Geschäftsstelle**

**27.09.2021 | 08.00 Uhr Busfahrt zum Schlachteessen Dornswalde**

**29.11.2021 | 08.00 Uhr Busfahrt ins weihnachtliche Bautzen**

**02.12.2021 | 18.00 Uhr Skat der FELIX WG eG und des MHWK im FELIX.Club**

**07.12.2021 | 15.00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier der FELIX WG eG im FELIX.Club**

*Änderungen und eventuelle weitere Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die Termine werden i. d. R. mit Aushängen in unseren Häusern angekündigt. Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltung unbedingt rechtzeitig an, da insbesondere bei den Busfahrten und Ausflügen die Plätze nur in begrenzter Anzahl verfügbar sind.*

**Für alle Veranstaltungen bitten wir um Beachtung des Hygienekonzeptes.**  
*(veröffentlicht im Mieterblatt 3/2020)*



In eigener Sache

# WAS MAN TROTZ CORONA

## Dinge, die du Zuhause machen kannst

Da wir als FELIX dieses Jahr keine Veranstaltungen durchgeführt haben, wurden wir natürlich gefragt, was kann man denn noch so machen? Hier kommt sie: eine Liste an Dingen, die ihr Zuhause machen könnt, während ihr in Selbst-Isolation oder Quarantäne seid. Ganz schön schnell hat sich die Welt verändert. Für Familien mit Kindern, Menschen, die durch ihre Arbeit unser System aufrecht erhalten oder die gerade sogar mehr arbeiten als sonst, ist diese Liste natürlich eher weniger gedacht. Doch für alle, die nicht so ganz wissen, was sie mit der neu gewonnenen Zeit anfangen können oder die auf Ideen- und Inspirationssuche sind, was sie machen können, kommen hier Ideen für die Zeit zu Hause:

### Meditieren

Viele von uns sind es gewöhnt die Gedanken überall herumschwirren zu haben, sich abzulenken, unkonzentriert und abends sehr erschöpft zu sein. Durch Achtsamkeits- oder Konzentrationsübungen beruhigt und sammelt sich der Geist. Für die Skeptiker: Meditation ist weder religiös noch esoterisch. Um zu starten reichen 2 Minuten, auch einschlafen ist völlig in Ordnung. Habt Geduld und findet heraus, was euch gut tut.

### Eine schlechte Angewohnheit loslassen

Welche Angewohnheit habt ihr, die ihr schon längst mal loswerden wolltet? Jetzt ist doch der perfekte Zeitpunkt dafür, denn die eigene Routine ist passé und man kann sich erstmal eine neue aufbauen. Demnach können sich alte Muster leichter als sonst aufbrechen lassen.

### Bücher lesen

Wann hat man mal wieder so richtig viel Zeit das Lieblingsbuch erneut zu lesen oder eines der vielen Bücher auf der Leseliste zu lesen?

### Malen / Zeichnen

Wer gerne kreativ ist, kann sich hier mal wieder Zeit nehmen, um mit dem Zeichnen oder Malen anzufangen. Was auch immer sehr beruhigt, ist Mandalas ausmalen oder Malbücher.

### Joggen, Spazieren gehen oder eine Fahrradtour machen

Momente in der Natur sind für Körper und Geist eine Wohltat, deswegen versucht euch zu motivieren und geht raus! Spazieren gehen kann man auch alleine oder mit Abstand, genauso wie Fahrrad fahren oder Joggen gehen.



# RONA MACHEN KANN

## Die Küche / Bad nachhaltiger gestalten

Im Alltag kann man sehr viele erste Schritte unternehmen, bei denen man auf nichts verzichten muss, aber Gutes für die Umwelt tut. Einen Beutel mitnehmen, anstatt eine Plastiktüte, einen wiederverwendbaren Kaffeebecher nutzen, Bienenwachstücher anstelle von Frischhaltefolie oder aus alten Handtüchern Küchentücher nähen. Auch im Bad gibt es so viele Möglichkeiten, auf schädliche Inhaltsstoffe und Plastik zu verzichten. Beispielsweise auf eine Holz-Zahnbürste wechseln, waschbare Stoffpads anstelle von Wappetpads nutzen oder festes Shampoo nutzen.

## Eine neue Sprache lernen oder vertiefen

Ihr wolltet schon immer mal eine neue Sprache lernen? Auf geht's! Jeden Tag 15 Minuten mit Babbel oder Duolingo üben und sich auf die Reisen in der Zukunft vorbereiten. Außerdem ist es hilfreich, bereits bekannte Filme mit Untertitel in der anderen Sprache anzuschauen. So lernt das Unterbewusstsein mit. Tolle Bücher gehen natürlich auch.

## Postkarten / Briefe schreiben

Die Post wird zugestellt und wer freut sich in solchen Zeiten nicht über ein paar liebe Worte im Briefkasten? Wann nimmt man sich schon mal die Zeit, Stift und Papier in die Hand zu nehmen und die Ge-

danken in Wortform zu bringen? Auch eine Herausforderung, die uns in Zeiten des Smartphones viel zu häufig abhanden gekommen ist.

## Backen | Kochen

Holt euch die Kochbücher raus oder sucht euch Rezepte im Netz und probiert mal wieder etwas ganz Neues! Macht kulinarische Weltreisen, kocht regional oder saisonal, probiert euch durch die Suppenwelt. Wagt euch an eine Tortencreation.

## Den Kleiderschrank ausmisten

FunFact: Jeder Mensch in der westlichen Welt kann bis zu 7 Jahre lang von der Kleidung in seinem Kleiderschrank leben, ohne etwas Neues zu kaufen. Zeit, mal endlich das Shirt, die Hose o.ä. auszumisten, die man schon seit Jahren nicht mehr anzieht. Vielleicht steht auch irgendwo noch eine alte Nähmaschine!?

## Den Partner | die Kinder neu kennen lernen

Menschen sind unterschiedlich. Eine Formel für das Zusammenleben gibt es nicht. Löst euch von Erwartungen, übt das Zuhören, seid dankbar. Findet heraus was euer Gegenüber, aber auch ihr selbst, braucht. Verhandelt. Formuliert klar. Seid auch hier geduldig und setzt euch nicht unter Druck. Wenn 's heute nicht geklappt hat, probiere es morgen neu!

In eigener Sache

# VERABSCHIEDUNG

## Frau Rettig verlässt die FELIX WG

Liebe FELIXe,  
sehr geehrte Damen und Herren,

nach fast 4 Jahren endet am 31. Dezember 2020 meine Zeit als Assistentin des Vorstandes bei der FELIX WG.

Die Firma verlasse ich mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Nun erwarten mich neue Aufgaben in einer neuen Stadt. Vor allem das kollegiale Team werde ich vermissen. Ich konnte mich in den letzten Jahren sehr weiterentwickeln und sie haben mich dabei sehr unterstützt. Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Kollegen herzlich für die schöne Zeit, die gute Zusammenarbeit, Eure Geduld mit mir, für die vielen fröhlichen und erfolgreichen Momente meines bisherigen Berufslebens bedanken. Ihr seid ein wichtiger Teil davon gewesen. Ich bin mir sicher, dass bei so viel Engagement und Kreativität die FELIX WG weiter auf einem erfolgreichen Kurs bleibt. Dankeschön für die wunderbaren Jahre. Ich wünsche meiner Nachfolgerin und dem tollen Team der FELIX weiterhin viel Erfolg!

Hiermit möchte ich mich auch bei Ihnen, liebe Mieter, verabschieden und für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Es war eine sehr schöne Zeit und ich werde mich gerne daran erinnern. Ich wünsche Ihnen allen alles Gute und für Sie persönlich das Wichtigste: bleiben Sie gesund!

Behalten auch Sie mich in netter Erinnerung, das würde mich sehr freuen.





In eigener Sache

# UMGANG IM ALLTAG

## Wie verhalte ich mich gegenüber dem Hausmeister

Liebe Mieter, liebe Mitglieder,

in letzter Zeit mussten wir feststellen, dass der respektvolle Umgang mit den Hausmeistern stark nachgelassen hat. Herr Wende und Herr Illert versuchen immer alles, um zeitnah bei Ihnen vorbei zu kommen und Probleme zu lösen. Die beiden sind immer noch Angestellte der FELIX Wohnungsgenossenschaft und keine Bekanntschaft Ihrerseits. Ob ein Anruf, der persönliche Kontakt oder eine Whatsapp Nachricht, eine vernünftige Konversation beginnt mit einer Begrüßung. Was ja eigentlich selbstver-

ständiglich sein sollte. Wir haben inzwischen des öfteren zu hören bekommen, dass den Hausmeistern hinterher gepfiffen wird oder dass diese mit „Ey“ angesprochen werden. Spricht man so jemand an? Sie wollen doch auch vernünftig angesprochen und nicht wie ein Hund gerufen werden?! Auch erinnern wir daran, dass die Arbeitszeiten der Hauswarte von Montag bis Freitag gehen, bitte sehen Sie davon ab, am Wochenende anzurufen oder eine Nachricht zu schreiben. Sollte es sich um eine Havariefall handeln stehen folgende Nummern zur Verfügung:

### Bei Havarien in der Zeit ab 17 - 7 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen

<b>Strom:</b>	Firma Popielski	0171   3501454	
<b>Wasser   Heizung:</b>	Firma SKM	0163   3383300	
<b>Fäkalienrückstau:</b>	Firma Uniror	0171   8117634	
<b>Schlüsseldienst:</b>	Firma Banser	030   54376627	von 8-18 Uhr
	Firma Bellack	030   5886447	von 18-8 Uhr

**Nicht jeder Defekt ist eine Havarie!**

Die missbräuchliche Nutzung des Haveriedienstes ist kostenpflichtig und wird weiterberechnet.

In eigener Sache

# SO NICHT!!!

## Wohnungsrückgabe

Liebe Mitglieder und liebe Mieter\*innen,

aus gegebenem Anlass möchten wir ein Thema aufnehmen, worüber wir bisher noch nicht berichtet haben. Im Folgenden sehen Sie einige Bilder einer Wohnung.

In diesem fotodokumentierten Zustand wurde die Wohnung an unsere Genossenschaft zurückgegeben.

Es sei noch kurz erwähnt, dass die Wiederherstellung der Wohnung fast 3 Monate dauerte und Kosten in Höhe von ca. 25 T€ zzgl. Mietausfall verursachte.



So sollte „Wohnen nach Lust und Laune“  
wirklich nicht gelebt werden!



In eigener Sache

# UNSER SLOGAN

## Was bedeutet „Wohnen nach Lust und Laune“?

Sicher sind die gezeigten Bilder ein Extremfall und damit eine Ausnahme. Jedoch möchten wir hier noch einmal darauf hinweisen, dass dies nicht nur den Verursacher betrifft, sondern mitunter auch zu einem Problem für die Nachbarn werden kann. Beispielsweise im Zusammenhang mit hygienischen Problemen, aber auch durch die Lagerung von brandgefährlichen Materialien.

Wir zeigen Ihnen hier gern noch einmal auf, welche Bedeutung unser Slogan „Wohnen nach Lust und Laune“ hat.

### **Nehmen wir uns selbst nicht zu wichtig**

Natürlich wissen wir im tiefsten Herzen, dass wir für uns selbst der allerwichtigste und allerbeste Mensch sind. Wenn dies nicht so wäre, würden wir nur über ein gemindertes Selbstwertgefühl verfügen und müssten anderen ständig beweisen, dass wir ein wichtiger und bedeutender Mensch sind. Da wir wissen, welches ein hervorragender Mensch wir sind, können wir es uns durchaus erlauben, uns vor anderen nicht in den Vordergrund zu stellen und auch andere Menschen wichtig zu nehmen. Wir kön-

nen es uns erlauben, anderen gegenüber Lob und Anerkennung auszusprechen. Wir können es uns auch erlauben, uns für andere zu interessieren und ihnen Beachtung zu schenken. Verhalten wir uns so, so sind wir immer ein gern gesehener und sympathischer Gesellschafter.

### **Kritisieren wir nicht**

Forsche Kritik verletzt den Anderen, macht ihn aggressiv oder mutlos. Forsche Kritik greift den Stolz und die Ehre des Kritisierten an. Nur sehr wenige Menschen können tatsächlich mit Kritik umgehen. Die meisten Menschen finden sofort einleuchtende Erklärungen für das kritisierte Verhalten und sehen (schon aus Trotz) keinen Grund, ihr Verhalten oder sich selbst zu ändern. An dem Kritisierenden werden jetzt auch Kritikpunkte festgestellt. Er ist ab sofort unbeliebt und ihm wird nichts Gutes mehr gewünscht. Statt zu kritisieren, bemühen wir uns besser, den Anderen zu verstehen. Finden wir die Gründe für sein Verhalten heraus. Entdecken wir seine guten Seiten und sparen nicht mit Lob und Anerkennung. Besser: Ratschläge geben / Verbesserungen vorschlagen.

## In eigener Sache

# UNSER SLOGAN

### Suchen wir Fehler zuerst bei uns selbst

Jeder Mensch neigt dazu, Fehler erst bei anderen, statt bei sich selbst zu suchen. Es ist viel einfacher und bequemer, dem Anderen die Schuld zu geben, statt sich mit seiner eigenen Person auseinander zu setzen. Weil viele Menschen nur die Fehler bei anderen suchen, sind Auseinandersetzungen an der Tagesordnung. Und schlimmer noch: Mit diesem Verhalten begeben wir uns um die große Chance, aus eigenen Fehlern zu lernen.



Machen wir uns die Mühe und überlegen wir ehrlich und sorgfältig, was wir hätten besser oder anders machen können. Seien wir sicher: In den allermeisten Fällen werden auch wir feststellen, dass wir nicht ganz fehlerfrei gehandelt haben. Ändern wir unseren Blickwinkel: Suchen wir Fehler zuerst bei uns selbst.

### Respektvoller Umgang durch sachliche und respektvolle Dialoge

#### Offen und ehrlich sein

Achten Sie auf den eigenen Stil, auch unter Stress. Bleiben Sie auch dann gelassen, offen und ehrlich. Darin drückt sich Ihr Respekt aus.

#### Fakten nennen

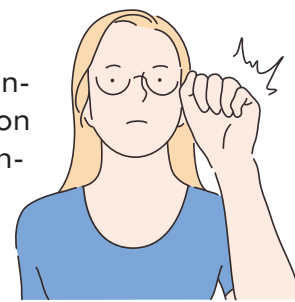
Benennen Sie die Fakten. Sagen Sie Ihre Argumente, geben Sie Beispiele und Belege. Respekt haben bedeutet: Dem anderen offen und transparent mitteilen, was man selbst für relevant erachtet.

#### Fehler zugeben

Bitten Sie um Entschuldigung, wenn es angebracht ist. Geben Sie eigene Fehler zu und machen Sie so deutlich: Ihnen ist bewusst, dass Sie Ihren Gesprächspartner verletzt oder enttäuscht haben.

#### Sachliche Lösung suchen

Verfolgen Sie den Pfad zum Handeln zurück. Wenn eine Situation eskaliert und die Emotionen hoch-



In eigener Sache

# UNSER SLOGAN

## Was bedeutet „Wohnen nach Lust und Laune“?

kochen, dann gilt es Ruhe zu bewahren. Suchen Sie nach einer Lösung auf sachlicher Ebene. Respekt zeigt sich gerade in kritischen Situationen.



### Verständnis zeigen

Fragen Sie Ihren Gesprächspartner. Versuchen Sie zu verstehen, wie er zu seiner Haltung oder Meinung kommt. Respekt heißt, Verständnis zeigen (was nicht gleichbedeutend sein muss mit Einverständnis).

Wer sich selbst respektiert und genügend Selbstvertrauen mitbringt, der ist stark und gelassen genug, sich auf den anderen und seine Sichtweise einzulassen. Empathie ist eng mit Respekt beziehungsweise einem respektvollen Umgang verbunden. Denn Empathie ist die Fähigkeit, sich in andere hineinzusetzen und das Bestreben, sie zu verstehen.

„Was du nicht willst, dass man dir tut,  
das füg auch keinem anderen zu.“



In eigener Sache

# UNSERE UMFRAGE

## Kienbergstraße 58-64 | Auswertung

Liebe Mitglieder und liebe Mieter,

mit der Kienbergstraße 58 -64 beginnend, führen wir seit Mitte September 2020 Befragungen unter unseren Mitgliedern und Mietern zu verschiedenen Themen, wie Wohnung, Wohnumfeld, Umgang mit Mitmietern und der Qualität der Geschäftsstelle durch.

Auf diesem Weg möchten wir erfahren, was in unserer Genossenschaft bisher erreicht wurde, an welchen Stellen aber noch Handlungsbedarf besteht.

Natürlich möchten wir auch Erkenntnisse zur Qualität der Arbeit unserer Mitarbeiter und Dienstleister und Möglichkeiten zur Verbesserung ziehen.

Von 154 Wohnungen in der Kienbergstraße erhielten wir von Mietern aus 68 Wohnungen die 1. Umfrage ausgefüllt zurück. Das entspricht einer Beteiligung von 44,2%.

Für die große Beteiligung möchten wir uns bei allen Mitgliedern und Mieter aus der Kienbergstraße herzlich bedanken.

Aus der Erfahrung anderer Wohnungsgenossenschaften bei ähnlichen Befragungen können wir auf unser Ergebnis stolz sein.

Seit Ende November wurden für den Bereich Mehrower Allee / Oberweißbacher Str. die nächsten Umfrageprotokolle gesteckt.

Alle anderen Wohngebiete folgen im Jahr 2021.

Sicher möchten Sie auch etwas zur Auswertung unserer Umfrage lesen.

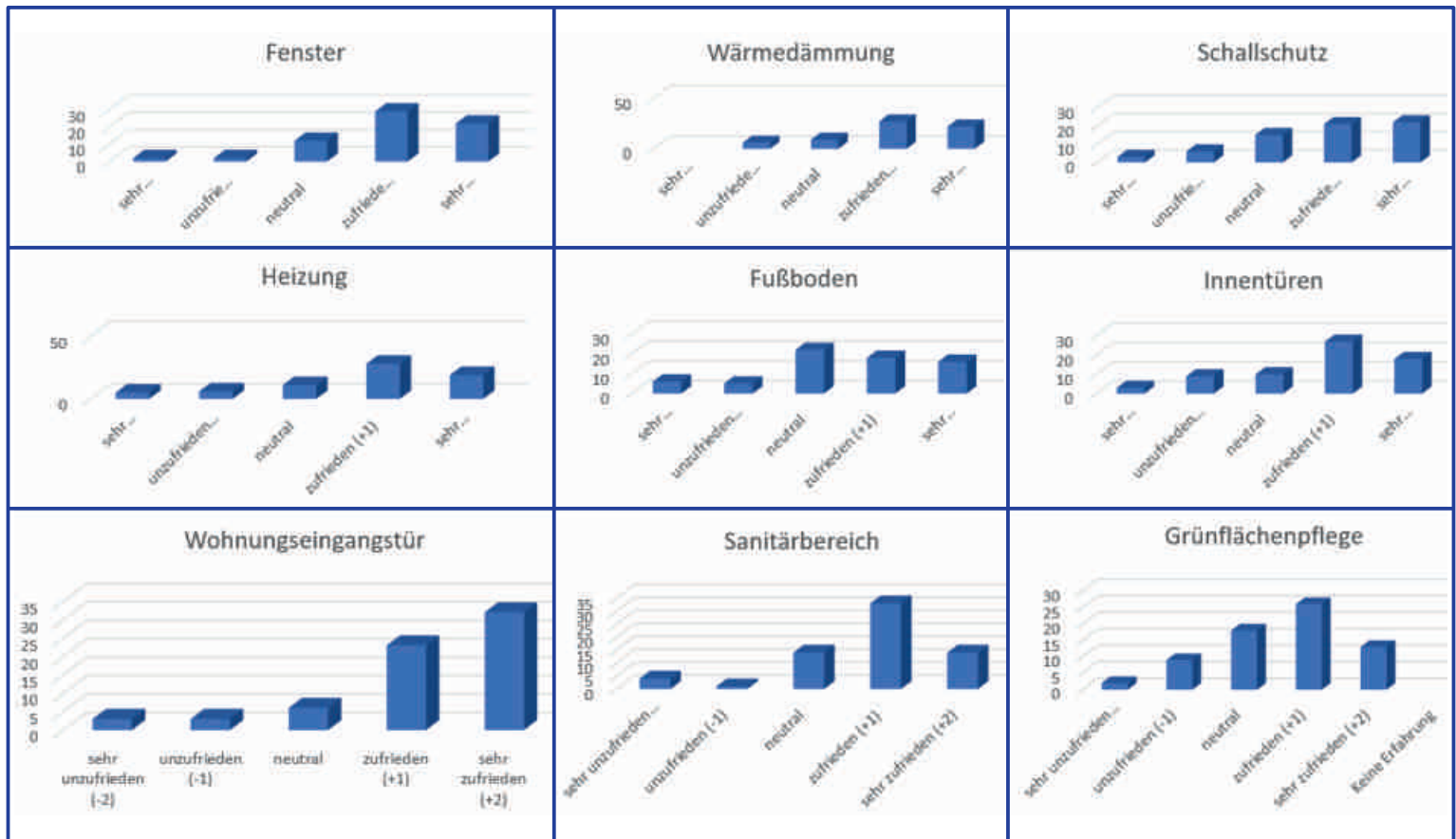
Vorrausschicken möchten wir, dass, obwohl es sich um eine anonymisierte Umfrage handelte, eine Reihe von Mietern ihre Namen auf die Protokolle geschrieben haben, um uns die Auswertung zu erleichtern.

Aus den nachfolgenden Auswertungen und Diagrammen ist erkennbar, dass wir bereits gemeinsam schon sehr viel erreicht haben.

In eigener Sache

# UNSERE UMFRAGE

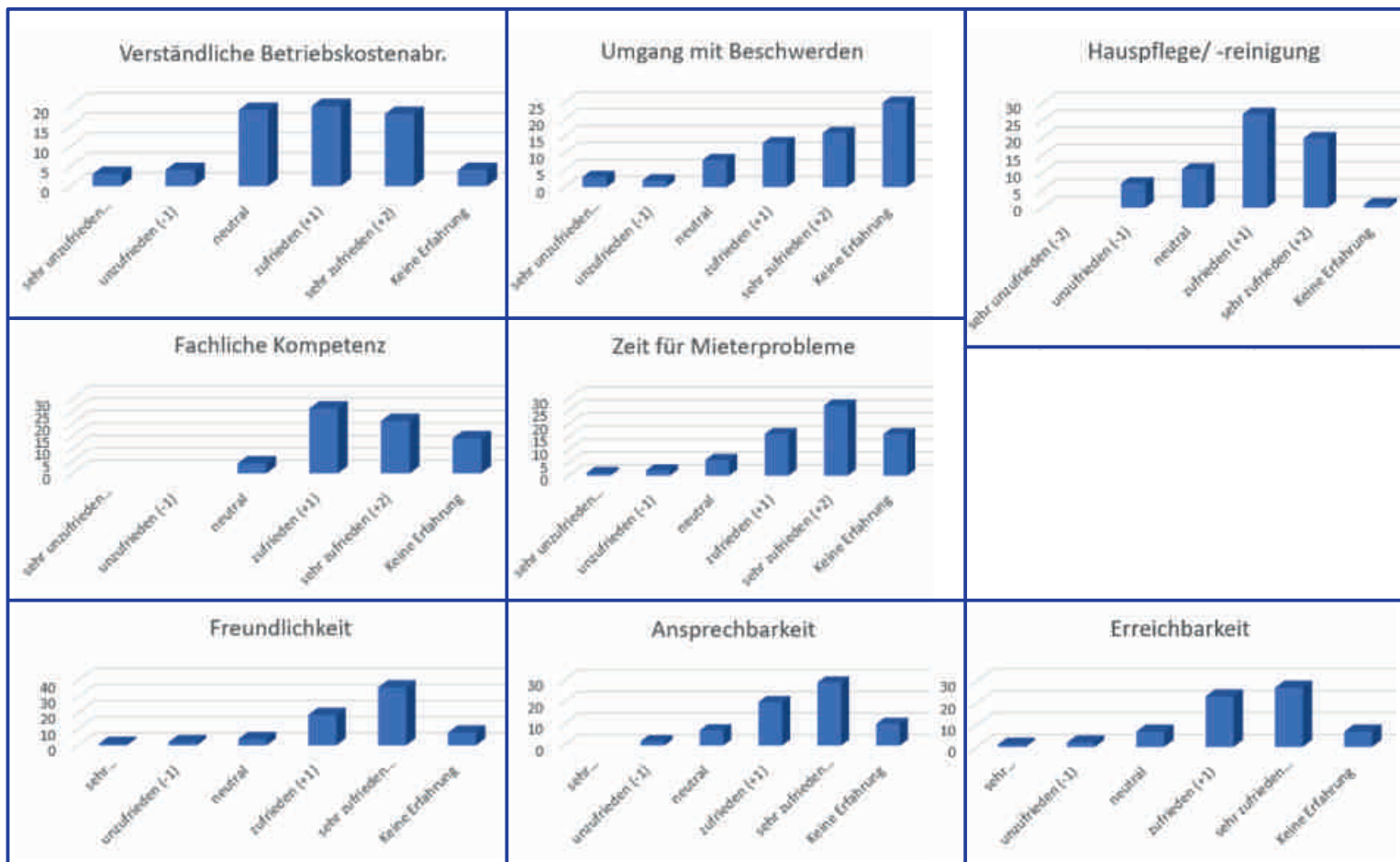
Kienbergstraße 58-64 | Diagramme



In eigener Sache

# UNSERE UMFRAGE

Kienbergstraße 58-64 | Diagramme



# In eigener Sache UNSERE UMFRAGE

Kienbergstraße 58-64 | Auswertung



Natürlich kristallisieren sich aber auch Schwerpunkte heraus, auf die wir verstärkt für die nächste Zeit unser Augenmerk legen müssen.

Darunter fällt zum Beispiel die Hausreinigung, die Pflege der Grünflächen, der Zustand von Vorgärten und die Beleuchtung der Wege. Zu Letzterem können wir aber schon erste Erfolge vermelden: In der Mehrower Allee wurde der Hofweg mit einer modernen und stromsparenden LED-Beleuchtung ausgestattet.

Augenblicklich laufende Vertragsverhandlungen mit unseren Dienstleistern sollen zu Verbesserungen im Bereich der Vorgärten und Grünflächen sowie der Hausreinigung führen.

Wir möchten in diesem Zusammenhang noch einmal darauf verweisen, dass die Qualität der Ordnung und Sauberkeit nicht nur durch die Hauswarte und der ausführenden Firmen beeinflusst werden, sondern auch durch die Umsicht aller Mitglieder und Mieter.

Natürlich werden wir die Hinweise zu unserer Arbeit in der Geschäftsstelle intensiv auswerten und Möglichkeiten zur Verbesserung suchen.

Gerne nehmen wir auch Vorschläge von Ihnen entgegen, die uns helfen, anstehende Probleme noch besser und nachhaltiger zu lösen.

In eigener Sache

# DER AUFSICHTSRAT

## Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Mitglieder und Mieter in der Genossenschaft, liebe Leser,

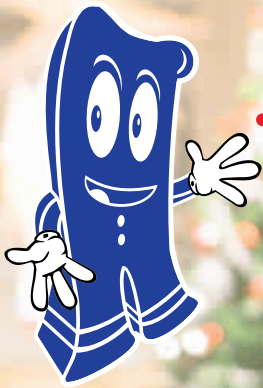
wir haben Sie ja bisher schon mehrfach darüber informiert, in welchem Ausmaß die Corona-Pandemie auch das Leben in unserer Genossenschaft beeinflusst. Leider ist kein Ende abzusehen. Der Aufsichtsrat ist sich der daraus erwachsenden besonderen Verantwortung sehr wohl bewusst.

Weil die Durchführung einer Mitgliederversammlung in diesem Jahr nicht möglich war, hat der Aufsichtsrat die vom Gesetzgeber geregelte Sonderkompetenz in Anspruch genommen und am 15.10.2020 den Jahresabschluss 2019 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst Anhang) festgestellt. Damit wurde die volle Auszahlung von Auseinandersetzungsguthaben durch den Vorstand ermöglicht. In diesem Zusammenhang verbleibt aber der nächsten Mitgliederversammlung noch die Aufgabe, über die Verwendung des Bilanzgewinns und über die Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019 zu entscheiden.

Weiterhin beschäftigte sich der Aufsichtsrat mit der Vergabeordnung, die die Vergabe von Aufträgen für Bau- und Handwerkerleistungen sowie für Wartungsleistungen und infrastrukturelle Dienstleistungen in der FELIX regelt, und mit dem Hygienekonzept für genossenschaftliche Veranstaltungen. Beide Dokumente wurden vom Vorstand erstellt, wobei die Vergabeordnung in enger Zusammenarbeit mit dem BBU entstand.

Eine weitere Klausurtagung planen Vorstand und Aufsichtsrat für Anfang Februar 2021. Sie soll wiederum der Behandlung strategischer Fragen vorbehalten bleiben. Aber ob sie tatsächlich stattfinden kann – alles ist durch Corona offen. Wir prüfen verschiedene Varianten.

Vorstand und Aufsichtsrat sind sich darin einig, dass eine Überarbeitung der Satzung sinnvoll wäre. Damit könnte einerseits die 2017 modifizierte Mustersatzung für Wohnungsgenossenschaften berücksichtigt werden, in der vor allem praktische Erfahrungen vieler Genossenschaften zu konkretisierten und ergänzten Regelungen und Aussagen geführt haben, die wir selbst konstruktiv nutzen sollten. Andererseits ist es so mög-



## Leerstand = 0

lich, eine FELIX-interne Satzung zu formulieren, die unsere tatsächlichen Verhältnisse und Bedürfnisse noch besser widerspiegelt. Zu diesem Zweck wurde eine Kommission berufen, der neben Herrn Lindholz und Herrn Hanke als Mitglieder des Aufsichtsrates auch die beiden Vorstände - Frau Lüttke und Herr Ullmann - und die beiden Genossenschaftsmitglieder Herr Dr. Moerke und Herr Schwarz angehören. Ob sie Ergebnisse allerdings bereits der nächsten Mitgliederversammlung vorlegen können, hängt eben von den schwierigen Arbeitsbedingungen in der Corona-Zeit ab...

Der Aufsichtsrat wird sich umfassend über die jüngst durchgeführte Mitgliederbefragung zur Wohn- und Lebensqualität in unserer Genossenschaft unterrichten lassen und ggf. Schlussfolgerungen ziehen. Aus unserer bisherigen Sicht haben sowohl der Vorstand als auch die Mitarbeiter in der Geschäftsstelle stets ein offenes Ohr gehabt für Anliegen der Mitglieder und Mieter. Das nimmt auch der Aufsichtsrat für sich als Ganzes in Anspruch. Vielleicht ist das nicht immer optimal gewesen, aber für ein Gespräch und eine Suche nach einvernehmlichen Lösungen stehen

### Kontakt

Telefon: 030 - 93 77 18 26

Telefax: 030 - 93 77 18 27

Mail: felix-wg@onlinehome.de

Internet: www.FELIX-WG.de

### Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag:

09.00 bis 12.00 und

13.00 bis 19.00 Uhr

doch im Prinzip alle Organe zur Verfügung. Bei einem fairen, freundlichen und solidarischen Umgang miteinander sollten wir auch in Zukunft bleiben.

Wir wünschen ihnen für die nächsten Wochen und Monate vor allem gesunde Tage und für die bevorstehenden Festtage alles Gute und trotz aller Schwierigkeiten schöne Stunden mit Ihrer Familie. Bis zur nächsten Mitteilung verbleiben wir mit konstruktiver, kritischer und optimistischer Sicht und vielen Grüßen –

Ihr Aufsichtsrat

Berlin, 20.11.2020



Unsere Geburtstagskinder der Monate  
Oktober, November und Dezember  
denen wir herzlich gratulieren:

Ruth Prüwer

Gerfried Abert  
Christa Zimmerriemer  
Jutta Bartsch

Ingo Richter  
Anastasia Schwab

Günther Reichwald  
Siegfried Schöps

Monika Seifert  
Doris Doherr  
Klaus Schollmeier  
Ragnar Schluchtmann  
Alexander Pensel  
Marion Schmidt

Claudia Mummenhoff  
Andreas Brüssow

Karin Link  
Eike Grünthal  
Gabriele Haake  
Helmut Geister  
Alla Ebert  
Thomas Geifes

Unsere Mitglieder, die in den Monaten  
Oktober, November, Dezember Jubiläum feierten:

Gabriele Weiß  
Rainer Seehaus  
Heinz Kühnlenz  
Heidrun Wedekind  
Bernd Radomski  
Dr. Heike Poßner  
Sascha Gerbsch

Stefan Achtelstetter  
Witali Müller  
Thomas Grewe  
Dirk Wieczorek

Andreas Olenberg  
Marco Seidel

Ivo Männert  
Katrin Wolff

Patrick Schneider  
Vadims Koranevski  
Kristina Straube

Michelle Luthle  
Ricardo Sven Pollack

Hans Wolter  
Wolfgang Föhse  
Jeannette Gerste  
Monty Schröder  
Verena Schulz  
Karl-Heinz Reisich  
Werner Hinkel

Danke für den Zusammenhalt und das  
Vertrauen in unsere Genossenschaft.

Wir wünschen allen Jubilaren  
der letzten Monate Glück,  
Gesundheit, Humor, Freude,  
Gelassenheit und Liebe.

*Wohnen nach Lust und Laune*  
**FELIX**  
Wohnungsgenossenschaft eG